



Die unerklärliche Leichtigkeit des Steins

Hi Sissi Fuß,

danke für dein Lob. Stille Wasser sind manchmal auch tief... Der Kitzel beim Spiel mit der Oberflächenspannung liegt zum Teil auch in dem Gedanken an die verborgene Tiefe.

Ja, das "un" muss schon erhalten bleiben. Der Titel des Gedichtes ist nämlich eine Anlehnung an den Buchtitel "Die unerträgliche Leichtigkeit des Seins" von Milan Kundera.

Lieber Grüße ins lange Wochenende

Gaukelwort

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).